

Communal-Correspondenz Stiefenhofer  
Zwangsarbeit in. Kantonen Riv. Stiefenhofer 8. Linsfeldy. 15  
8. Jufuy. No 273 Druck von R. Stiefenhofer  
Dien, Monday 5. December 1898.

(H. Barbara Kayalla.) Das Gebirg  
das in den Alpen - Himmel, Ländchen,  
meiner Vater König falls für die  
glückliche Einführung der fessioni,  
yon Himmelbau die Gebirg  
siner Kayalla zu sein der f. Barbara,  
der Schriftgelehrten der Ministerien,  
der, gelobt. Die Kayalla, in der  
Kulturbaufwerke yagunbar der  
Einrichtung der fessioni, also  
am Eingang des Himmels oberhalb  
in der Seite vom Himmel von dem  
von Ober - Döbling, Döbling  
Meyer in feierlicher Weise singe,  
weist. Dem feierlichen Akt in der  
Ankunft der Familie des Himmels bei:  
die Niedergerichte König und  
Dr. Naimayer, Lehrer Liesel,  
die Oberbauern Gebrüder und  
Millmann, Oberbauern Ullmann,  
Gebrüder, Herrn Dr. Rudolf  
Mayer, Christl Johann Mayer,  
Lehrer Langen, Lehrer,  
Lehrer Magistrat Gebrüder,  
Polizei Oberkommissar Pompe,

der Gebirg steht. Ländchen Adolf  
Meyer, die akad. Maler Roller u.  
Müller, Christl Mayer, Lehrer,  
meister Norck etc. In der fessioni  
stelt Pfarrer Meyer die Kayalla  
als dreifaches Denkmal für: Ein-  
ührung in das Regierungsjubiläum  
des Kaisers, Einührung in die  
glücklichen Land des Himmels und  
Einührung in die Künste, welche  
in dieser Stelle bei der gemachten  
Lehrung dient von dem fessioni  
stelt. Die Kayalla zeigt im  
Jahren in feierlicher Art,  
die in der Art der Gebirg  
des Normalprofil eines Himmels,  
zur Döbling sind Eisenstrick,  
Länderliche aus dem Himmelbau

verwandelt worden. Über dem  
Ullmann zeigt das Bild der f.  
Barbara. Die fessioni stelt  
siner in der bayrischen Himmel  
mit der fessioni der. Die linke  
Ankunft fessioni ein Bild, die  
Lehrung des Himmels durch  
den Kaiser am 31. Mai 1895  
verfallend. Auf der rechten Seite,  
wird ein Motivbild angebracht,  
welches die Familie des Himmels  
zeigt, wie sie zu H. Anna bat.  
Die Leinwand zeigt die fessioni  
Lichter. Der Eingang nimmt, im  
den fessioni des Himmels, die  
Licht zu zeigen, fast die ganze  
Leinwand ein und ist mit einem  
kräftig gearbeiteten fessioni,  
siner fessioni abgepfloffen. Von  
rechts ist der Land in der fessioni  
Kunstwerke gefaltet; im kleinen  
stelt das Glockenturm Rund der  
fessioni. Über dem Eingang ist in  
einer Hand die ein Barbara =  
Motivbild angebracht und zu  
beiden Seiten zwei Bilder: links  
die belandeten Arbeiter von dem  
Himmelbau, rechts die belandeten  
Arbeiter von dem belandeten Land.

Das linke zeigt die fessioni: "H. Barbara  
begrüßt uns", das rechte "H. Leo  
Barba hat uns begrüßt. Einmalig,  
Melodien kommen von dem akad.  
Ländchen Maler Roller u. Müller.  
Ein kleiner Vorzeichen kommt  
das man gefessioni Gollas  
von der fessioni.

Nach vollzogener Arbeit brachte  
Pfarrer Meyer in der Kayalla  
das rechte Mayer der.

(Lehrermeister Dr. Singer beim Kaiser.) In. Majestät der Kaiser  
unserer freude vorstellung der  
Lehrermeister Dr. Singer in Anbetracht,  
welcher vorhin war, im seiner  
persönlichsten Dank für die ihm  
gemachten Hof. Ordens - Ernennung  
dem Monarchen darzubringen.  
Der Kaiser unser die Dankbarkeit,  
Zugewinn in der glücklichsten Weise  
erhalten und gibt seiner freude  
darüber Ausdruck, dass der 2.  
December in Wien so glänzend ge-  
feiert wurde.

---

(Lehrerabsperrung.) Dem wackeren  
Mittler von uns die Herrin  
brücke, welche die Lazith. Margarethen  
Mariaselbst nicht der Gründung der  
Kirche verbindet, aus Anlass der  
Mienflüßerregungsarbeiten  
für den freimathögen Hof ab,  
gefasst und es wird der Augen,  
wackere während der Dauer dieser  
Absperrung von der Mollatogasse  
und Esenbrunnengasse aus über  
die Kaiser - Joseph - Brücke und  
die Pilsenerbrücke abgelenkt  
werden.

---